

Der Dienst des Paulus

¹Bin ich nicht ein Apostel? Bin ich nicht frei? Habe ich nicht unsern HERRN Jesus Christus gesehen? Seid ihr nicht mein Werk in dem HERRN?²Bin ich für andere kein Apostel, so bin ich's doch für euch; denn das Siegel meines Apostelamts seid ihr in dem HERRN.³Denen, die mich zur Verantwortung ziehen, antworte ich so:⁴Haben wir nicht das Recht zu essen und zu trinken?⁵Haben wir nicht auch das Recht, eine Schwester zur Frau mit uns zu führen wie die andern Apostel und Brüder des HERRN und Kephas?⁶Oder haben allein ich und Barnabas nicht das Recht, nicht zu arbeiten?⁷Wer zieht denn in den Krieg und zahlt seinen eigenen Sold? Wer pflanzt einen Weinberg, und isst nicht von seiner Frucht? Oder wer weidet eine Herde, und nährt sich nicht von der Milch der Herde?⁸Rede ich das nach Menschenweise? Sagt das nicht auch das Gesetz?⁹Denn im Gesetz des Mose steht geschrieben: "Du sollst dem Ochsen, der da drischt, nicht das Maul verbinden." Sorgt sich Gott etwa um die Ochsen?¹⁰Oder sagt er das nicht alles um unsertwillen? Ja, um unsertwillen ist es geschrieben. Denn wer pflügt, der soll auf Hoffnung pflügen; und wer drischt, der soll auf Hoffnung dreschen, dass er seinen Anteil empfangen wird.¹¹Wenn wir euch zugute das Geistliche säen, was ist da großes daran, wenn wir auch euer Leibliches ernten?¹²Wenn andere dieses Recht an euch haben, warum nicht viel mehr wir? Aber wir haben von diesem Recht nicht Gebrauch gemacht, sondern wir ertragen alles, damit wir nicht dem

خدمة بولس الغير المادي

¹أَلَسْتُ أَنَا رَسُولًا؟ أَلَسْتُ أَنَا حُرًّا؟ أَمَا رَأَيْتَ يَسُوعَ الْمَسِيحَ رَبَّنَا؟ أَلَسْتُمْ أَنْتُمْ عَمَلِي فِي الرَّبِّ؟²إِنْ كُنْتُ لَسْتُ رَسُولًا إِلَى آخَرِينَ فَإِنَّمَا أَنَا إِلَيْكُمْ رَسُولٌ لِأَنَّكُمْ أَنْتُمْ حَتْمٌ رَسَالَتِي فِي الرَّبِّ، هَذَا هُوَ احْتِجَاجِي عِنْدَ الَّذِينَ يَفَحْصُونَنِي. ³أَلَعَلَّنَا لَيْسَ لَنَا سُلْطَانٌ أَنْ نَأْكُلَ وَنَشْرَبَ؟ ⁴أَلَعَلَّنَا لَيْسَ لَنَا سُلْطَانٌ أَنْ نَجُولَ بِأُحِبِّ رُوحَةٍ كِبَاقِي الرُّسُلِ وَإِخْوَةِ الرَّبِّ وَصَفًا؟ ⁵أَمْ أَنَا وَبَرْتَنَّا وَخَدَتَا لَيْسَ لَنَا سُلْطَانٌ أَنْ لَا تَسْتَعِلَّ؟ ⁶مَنْ تَجِبُ قَطُّ بِتَقَفَةٍ نَفْسِهِ؟ وَمَنْ يَغْرِسُ كَرْمًا وَمِنْ بَمَرِهِ لَا يَأْكُلُ؟ أَوْ مَنْ يَرْعَى رِعْيَةً وَمِنْ لَبَنِ الرَّعِيَّةِ لَا يَأْكُلُ؟ ⁷أَلَعَلِّي أَتَكَلَّمُ بِهِذَا كَانِسَانٍ، أَمْ لَيْسَ النَّامُوسُ أَيْضًا يَقُولُ هَذَا؟ ⁸فَإِنَّمَا مَكْتُوبٌ فِي تَامُوسِ مُوسَى: "لَا تَكُمُ تَوْرًا دَارِسًا". ⁹أَلَعَلَّ اللَّهَ نُهُمُ التَّيْرَانِ؟ ¹⁰أَمْ يَقُولُ مُطْلَقًا مِنْ أَجْلِنَا؟ إِنَّهُ مِنْ أَجْلِنَا مَكْتُوبٌ: لِأَنَّهُ يَتَّبِعِي لِلخَرَائِفِ أَنْ يَجُرَّتْ عَلَى رَجَائِ وَلِلدَّارِسِ عَلَى الرَّجَاءِ، أَنْ يَكُونَ شَرِيكًا فِي رَجَائِهِ. ¹¹إِنْ كُنَّا نَحْنُ قَدْ زَرَعْنَا لَكُمْ الرُّوحِيَّاتِ، أَفَعَظِيمُ إِنْ حَصَدْنَا مِنْكُمْ الْجَسَدِيَّاتِ؟ ¹²إِنْ كَانَ آخَرُونَ شُرَكَاءَ فِي السُّلْطَانِ عَلَيْكُمْ، أَفَلَسْنَا نَحْنُ بِالْأَوَّلَى؟ لَكِنَّمَا لَمْ نَسْتَعْمِلْ هَذَا السُّلْطَانَ بَلْ نَتَحَمَّلُ كُلَّ شَيْءٍ لِنَلَّا نَجْعَلَ غَائِقًا لِإِنْجِيلِ الْمَسِيحِ. ¹³أَلَسْتُمْ تَعْلَمُونَ أَنَّ الَّذِينَ يَعْمَلُونَ فِي الْأَشْيَاءِ الْمُقَدَّسَةِ مِنَ الْهَيْكَلِ يَأْكُلُونَ؟ الَّذِينَ يَلْزَمُونَ الْمَذْبَحَ يُشَارِكُونَ الْمَذْبَحَ. ¹⁴هَكَذَا أَيْضًا أَمَرَ الرَّبُّ، أَنَّ الَّذِينَ يُبَادُونَ بِالْإِنْجِيلِ مِنَ الْإِنْجِيلِ يَعْيشُونَ. ¹⁵أَمَّا أَنَا فَلَمْ أَسْتَعْمِلْ شَيْئًا مِنْ هَذَا وَلَا كَتَبْتُ هَذَا لِكَيْ يَصِيرَ فِي هَكَذَا، لِأَنَّهُ خَيْرٌ لِي أَنْ أَمُوتَ مِنْ أَنْ يُعْطَلَ أَحَدٌ قَهْرِي. ¹⁶لِأَنَّهُ إِنْ كُنْتُ أَبَسَّرُ فَلَيْسَ لِي قَهْرٌ، إِذِ الصَّرُورَةُ مَوْضُوعَةٌ عَلَيَّ. قَوْلِي لِي إِنْ كُنْتُ لَا أَبَسَّرُ. ¹⁷فَإِنَّهُ إِنْ كُنْتُ أَفْعَلُ هَذَا طَوْعًا فَلِي أَجْرٌ وَلَكِنْ إِنْ كَانَ كَرْهًا فَقَدْ اسْتَوْمِئْتُ عَلَى وَكَالَةٍ. ¹⁸فَمَا هُوَ أَجْرِي؟ إِذْ وَأَنَا أَبَسَّرُ أَجْعَلُ لِإِنْجِيلِ الْمَسِيحِ بِلَا تَقَفَةٍ حَتَّى لَمْ أَسْتَعْمِلْ سُلْطَانِي فِي الْإِنْجِيلِ.

الجهاد الروحي

¹⁹فَإِنِّي إِذْ كُنْتُ حُرًّا مِنْ الْجَمِيعِ اسْتَعْبَدْتُ نَفْسِي لِلْجَمِيعِ لِأَرْبَحَ الْكَثَرِينَ، ²⁰فَصِرْتُ لِلْيَهُودِ كَيْهُودِيٍّ لِأَرْبَحَ التَّيْهَوْدَ، وَلِلَّذِينَ تَحْتَ التَّامُوسِ كَأَنِّي تَحْتَ التَّامُوسِ لِأَرْبَحَ الَّذِينَ تَحْتَ التَّامُوسِ، ²¹وَلِلَّذِينَ بِلَا تَامُوسٍ كَأَنِّي بِلَا تَامُوسٍ، مَعَ أَنِّي لَسْتُ بِلَا تَامُوسٍ لِلَّهِ بَلْ تَحْتَ تَامُوسٍ لِلْمَسِيحِ،

لَارْزِيحَ الَّذِينَ بِلَا تَامُوسٍ،²² صِرْتُ لِلصُّعْفَاءِ كَصَعِيفٍ لَارْزِيحَ
الصُّعْفَاءِ، صِرْتُ لِلْكَلِّ كُلِّ سَيِّءٍ لِأَخْلَصَ عَلَى كُلِّ خَالٍ
قَوْمًا.²³ وَهَذَا أَنَا أَفْعَلُهُ لِأَجْلِ الْإِنْجِيلِ لِأَكُونَ شَرِيكًا
فِيهِ.²⁴ أَلَسْتُمْ تَعْلَمُونَ أَنَّ الَّذِينَ يَرْكُضُونَ فِي الْمَيْدَانِ
جَمِيعُهُمْ يَرْكُضُونَ، وَلَكِنِّي وَاحِدًا يَأْخُذُ الْجَعَالَهَ؟ هَكَذَا
ارْكُضُوا لِكَيْ تَبَالُوا.²⁵ وَكُلُّ مَنْ يُجَاهِدُ يَصْبِطُ نَفْسَهُ فِي
كُلِّ سَيِّءٍ، أَمَّا أَوْلَيْكَ فَلِكَيْ يَأْخُذُوا إِكْلِيلًا يَفْتَى وَأَمَّا تَحْنُ
فَإِكْلِيلًا لَا يَفْتَى.²⁶ إِذَا أَنَا ارْكُضُ هَكَذَا كَأَنَّهُ لَيْسَ عَنِّي غَيْرُ
يَقِينٍ، هَكَذَا أَضَارِبُ كَأَنِّي لَا أَضْرِبُ الْهَوَاءَ،²⁷ بَلْ أَفْمَعُ
جَسَدِي وَأَسْتَعِيدُهُ حَتَّى بَعْدَ مَا كَرَرْتُ لِلْآخِرِينَ لَا أَصِيرُ
أَنَا نَفْسِي مَرْفُوضًا.

Evangelium Christi ein Hindernis bereiten.¹³ Wisst ihr nicht, dass, die im Heiligtum dienen, vom Heiligtum leben, und die am Altar dienen, vom Altar ihren Anteil haben?¹⁴ So hat auch der HERR befohlen, dass, die das Evangelium verkündigen, sich vom Evangelium nähren sollen.¹⁵ Ich aber habe von alldem keinen Gebrauch gemacht. Ich schreibe auch nicht deshalb davon, damit es mit mir so gehalten werden sollte. Lieber würde ich sterben — meinen Ruhm aber soll mir niemand zunichte machen!¹⁶ Denn dass ich das Evangelium predige, dessen darf ich mich nicht rühmen; denn ich muss es tun. Und wehe mir, wenn ich das Evangelium nicht predigte!¹⁷ Wenn ich's aus eigenem Wille tue, so bekäme ich Lohn; tue ich's aber nicht aus eigenem Wille, so ist mir doch das Amt befohlen.¹⁸ Was ist denn nun mein Lohn? Dass ich das Evangelium Christi predige und das unentgeltlich tue, und von meinem Recht am Evangelium keinen Gebrauch mache.

¹⁹ Denn obwohl ich frei bin von jedermann, habe ich doch mich selbst jedermann zum Knecht gemacht, damit ich ihrer viele gewinne.²⁰ Den Juden bin ich geworden wie ein Jude, damit ich die Juden gewinne. Denen, die unter dem Gesetz sind, bin ich geworden wie unter dem Gesetz, damit ich die, die unter dem Gesetz sind, gewinne.²¹ Denen, die ohne Gesetz sind, bin ich wie einer ohne Gesetz geworden — obwohl ich doch nicht ohne Gesetz bin vor Gott, sondern bin im Gesetz Christi —, damit ich die, die ohne Gesetz sind, gewinne.²² Den Schwachen bin ich geworden wie ein Schwacher, damit ich

die Schwachen gewinne. Ich bin allen alles geworden, damit ich auf alle Weise einige selig mache.²³ Alles aber tue ich um des Evangeliums willen, um an ihm Anteil zu bekommen.

Der christliche Wettkampf

²⁴Wisst ihr nicht, dass die, die auf der Rennbahn laufen, die laufen alle, aber nur einer erlangt den Siegespreis? Lauft nun so, dass ihr ihn erlangt!²⁵ Jeder aber, der kämpft, enthält sich aller Dinge; jene so, dass sie einen vergänglichen Siegeskranz empfangen, wir aber einen unvergänglichen.²⁶ Ich aber laufe nicht wie aufs Ungewisse; ich kämpfe nicht wie einer, der in die Luft schlägt;²⁷ sondern ich bezwinke meinen Leib und zähme ihn, dass ich nicht den andern predige, selbst aber verwerflich werde.